

Titel des Angebots

Themen in Szenen verwandeln – szenisches Schreiben im Unterricht

Kurzbeschreibung

Mit den Mitteln des szenischen Schreibens und der Kraft des Dramatischen erforschen die Teilnehmenden Ausdrucksmöglichkeiten für eigene Themen, Empfindungen oder Erlebnisse. Auch Sachthemen bieten Anhaltspunkte für szenische Bearbeitungen: Konflikte, Ideen, Figuren aus Literatur, Geschichte, Religion oder Philosophie lassen sich mit den Formen von Dialog, Monolog, Minidrama oder Szene nicht nur veranschaulichen, sondern auch tiefer ergründen. Auf Wunsch kann mit der Workshop-Leitung ein bestimmtes Sachthema vereinbart werden. Voraussetzungen sind ein fester Teilnehmerkreis und gesichertes Vorwissen.

Beschreibung und didaktische Gestaltung des Angebots

Szenisches Schreiben meint das Schreiben von Texten, die zu Szenen verdichtet werden und ggf. gespielt werden können. Die Dialoge und Monologe entstehen auf der Basis von Impulsen, die beispielsweise durch Fotos und Postkarten bzw. kurzen Rollenvorgaben das Vorstellungsvermögen aktivieren. Spontane Schreibversuche allein, zu zweit oder auch in der Gruppe sind Dreh- und Angelpunkt des Workshops. Erfindung und Bewertung sollten dabei getrennt werden. Die Wirkung, die die entstandenen Texte haben, ist Gegenstand des Feedbacks. In diesem Kontext gilt es Kriterien zu besprechen, welche die Bewertung eines Textes erleichtern.

Wurden Themen im Vorfeld des Workshops festgelegt, werden diese mit Verfahren des szenischen Schreibens erforscht und erkundet. Die Themenbereiche können politische und historische sowie auch literarische Aspekte beinhalten.

Konkrete Lernchancen

- Formate des szenischen Schreibens kennen lernen und erproben
- die Wirkungen dramatischer Texte erkunden
- den Selbstausdruck fördern
- szenische Textbausteine entwerfen (Dialog und Monolog)
- Sachthemen mit den Mitteln des szenischen Schreibens erkunden und veranschaulichen
- Vertiefung von Feedback-Kompetenzen (geben und nehmen)

Methodische Gestaltung des Angebots

Schreiben nach Impulsen – Vortragen und Spielen von selbst produzierten Texten – Evaluation

Fach/Fächer

Sprachen, Gesellschaftswissenschaften

Zielgruppe

Lehrkräfte aus Sek I und II (gemeinsame Teilnahme möglich)

Hinweis für Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Bitte Schreibmaterialien mitbringen!

Bei Verabredung eines Themenschwerpunkts bitte entsprechende Materialien mitbringen!

Gebhard Asal